

17.12.2012 – 14:28 Uhr

Lehrpreis 2012 der PH Zürich: Studierende schätzen praxisbezogenen Unterricht und «Kontakt auf Augenhöhe» mit Dozierenden*Zürich (ots) -*

Der Lehrpreis 2012 der Pädagogischen Hochschule Zürich geht an den Dozenten Christoph Schmid. Der Preis wird im Rahmen des Credit Suisse Award for Best Teaching verliehen und ist mit 10'000 Franken dotiert. Mehrere hundert Studierende und Weiterbildungsteilnehmende hatten über 130 Dozierende der PH Zürich für die Auszeichnung nominiert – das ist rund jede/r dritte Dozent/Dozentin.

Mit der Entscheidung für Christoph Schmid würdigte die Jury das differenzierte und eigenständige Lehr- und Lernkonzept des langjährigen Dozenten im Bereich «Bildung und Erziehung» wie auch seine menschlichen Qualitäten als Dozent. Herausgehoben hatte das Gremium auch Christoph Schmid's langfristige Perspektive und der Respekt und die Wertschätzung für die Lernenden. Vergeben wurde der Lehrpreis in einem zweistufigen Verfahren: Über 400 Studierende und Weiterbildungsteilnehmende nominierten in einem ersten Schritt Teams oder Einzeldozierende. Die Meistgenannten wurden im zweiten Schritt eingeladen, ein Dossier einzureichen. Auf dieser Basis bestimmte eine Jury einen Hauptpreisträger und zeichnete drei weitere Einreichungen aus. Die Jury wurde gebildet durch zwei Studierende, einem Weiterbildungsteilnehmenden, einem Schulleiter, einer externen Fachperson und je einem Vertreter der beiden Prorektorate «Ausbildung» und «Weiterbildung und Forschung». Den Vorsitz hatte Rektor Walter Bircher.

Eine Analyse der Nominationsbegründungen ergibt, dass ein entscheidendes Kriterium für die Nomination der Praxisbezug war: Geschätzt werden einerseits die Praxiserfahrungen der Lehrenden. Zudem wurde von Studierenden immer wieder erwähnt, dass für sie Praxisbezug auch im Aufbau eines konkreten Erfahrungsschatzes besteht. Dieser beinhaltet Anregungen sowie konkrete Materialien für die Entwicklung eines eigenen Repertoires. Ebenfalls ein wichtiger Grund war für eine Nomination die Art und Weise, wie Dozierende den Studierenden begegnen: Geschätzt wird der Kontakt auf Augenhöhe und wenn die Studierenden intellektuell gefordert werden.

Kontakt:

Franziska Zellweger Moser
Dozentin im Zentrum für Hochschuldidaktik und Erwachsenenbildung an
der PH Zürich
Tel.: +41/43/305'63'56
E-Mail: franziska.zellweger@phzh.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017941/100730180> abgerufen werden.